

# ZWISCHENZEUGNIS

für

Uwe Hametner

Dem wohlgezogenen Schüler gelingt es nur teilweise, sein Können unter Beweis zu stellen. Oft bleibt er an Einzelheiten hängen, verliert sich in Gedanken und erledigt seine Arbeiten selten in der geforderten Zeit.

Religionslehre ( <u>ev.</u> ) . . . . .	<u>2</u>
Deutsch . . . . .	<u>3</u>
Schrift . . . . .	<u>3</u>
Mathematik . . . . .	<u>2</u>
Heimat- und Sachkunde . . . . .	<u>3</u>
Kunsterziehung . . . . .	<u>2</u>
Musik . . . . .	<u>2</u>
Textilarbeit / Werken . . . . .	<u>1</u>
Sport . . . . .	<u>1</u>

Traunreut, den 17. Februar 1984

K. Hasenkopf  
Schulleiter/in  
Karin Hasenkopf



Heidemarie Reichel  
Klassenleiter/in

Kenntnis genommen:

Traunreut den 17.02 1984

U. Hametner

(Unterschrift des / der Erziehungsberechtigten)

Notenstufen: 1 = sehr gut, 2 = gut, 3 = befriedigend, 4 = ausreichend, 5 = mangelhaft, 6 = ungenügend